

# Jahresbericht 2022

---

## Inhaltsverzeichnis

1. Unser Verein
2. Die Finanzierung unserer Aufgaben
3. Unsere Projekte
4. Wir werden geprüft

### Anhang

Einnahmen- Ausgabenrechnung 2022

Vermögensrechnung

(Genauere Informationen finden Sie unter „Jahresabschlüsse“).

## I. Unser Verein

Der Verein „Aktion Kleiner Prinz - Internationale Hilfe für Kinder in Not“ wurde im Jahr 1993 von engagierten Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Warendorf gegründet. Der in das Vereinsregister eingetragene Verein (AG Münster VR 60720) ist vom Finanzamt Warendorf als

Zwecken  dienend steuerlich anerkannt. Zweck des Vereins ist es, Kindern in Not als Opfern von Krieg, Gewalt, Verfolgung und

Katastrophen international zu helfen. Ohne Ansehen der Nationalität, der Religion, der Hautfarbe oder der Weltanschauung leistet die Aktion Kleiner Prinz seither ehrenamtlich praktische und finanzielle Hilfe. Die Satzung ist in der Fassung vom 18. August 2021 gültig und steht auf der Homepage als Download zur Verfügung. Offenheit, Transparenz sowie Verlässlichkeit und Kontinuität sind Eckpfeiler der täglichen Arbeit.

Der Verein hat zwei Organe, den Vorstand und die Mitgliederversammlung.

### Der Vorstand

Der Vorstand als Leitungsgremium besteht zurzeit aus elf rein ehrenamtlich tätigen Mitgliedern (*siehe Anhang, Vorstandsmitglieder*), die weder verwandt noch verschwägert oder in anderer Weise verbunden sind, sodass eine Beeinflussung der Entscheidungen des Vorstandes aus persönlichen Gründen ausgeschlossen werden kann. Neben der Leitung des Vereins ist der Vorstand ebenfalls zuständig für die Entgegennahme der Projektberichte und die Entscheidungen über die weitere Projektförderung. Auch die Planung von Veranstaltungen ist Aufgabe des Vorstandes.

In seinen Entscheidungen denkt der Vorstand strategisch mit dem Ziel, weiterhin langfristig ein verlässlicher Partner für Kinder in Not zu sein. In seinen

22 Sitzungen im Jahr 2022 hat der Vorstand alle erforderlichen geschäftsführenden Beschlüsse gefasst und ihre Umsetzung überprüft. Über die Sitzungen wird Protokoll geführt, das von der Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet und allen Vorstandsmitgliedern zur Kenntnis gegeben wird.

### Die Mitgliederversammlung

Der Verein hat zum 31.12.2022 660 stimmberechtigte Mitglieder. Wenigstens einmal im Jahr werden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung eingeladen. Die Mitgliederversammlung kontrolliert die Arbeit des Vorstandes, lässt sich über das vergangene Jahr und die Zukunftsplanungen informieren und beschließt über die Entlastung des Vorstandes. Neue Vorstandsmitglieder, die Kassenprüfer und der Wirtschaftsprüfer werden von der Mitgliederversammlung gewählt. Über die Versammlung wird ein Protokoll erstellt, das von der Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet und allen Vorstandsmitgliedern zur Kenntnis gegeben wird. Die Mitgliederversammlung fand am 10. Mai 2022 statt.

## II Die Finanzierung unserer Aufgaben

Für die Realisierung seiner Hilfsprojekte beschafft der Verein Geldmittel (Spenden, Erlöse von Aktionen, Mitgliedsbeiträge, Bußgelder, Kapitalerträge) und Sachspenden. Für die Umsetzung vor Ort ist er auf ortskundige, verlässliche Partner (Organisationen, Personen) angewiesen. Gefördert werden Projekte in Notfall-, Kriegs- oder Krisengebieten, die den Kindern Überleben, Nahrung, Wohnung, Gesundheit, Bildung etc. ermöglichen und sichern.

## Spenden:

### Geldspenden

Dabei handelt es sich um freiwillige Zuwendungen, die uns von Dritten zur Verfügung gestellt werden. Da unser Verein als gemeinnützig anerkannt ist, werden die Spenden formell bescheinigt, und die gespendeten Beträge können vom Spendenden in seiner Steuererklärung steuermindernd angesetzt werden. Spenden, die uns für ein bestimmtes Projekt übergeben werden, werden dem gewünschten Projekt zugeordnet und nur für Ausgaben dieses Projektes herangezogen. Im Jahr 2022 erhielt der Verein Geldspenden in Höhe von 1.795.181,63 €.

### Sachspenden

Viele Projekte benötigen zusätzlich Hilfe in Form von Sachspenden (Kleidung, Haushaltsgeräte, Kleinmöbel, Elektrogeräte, Spiel- u, Beschäftigungsmaterial). Die Aktion Kleiner Prinz sammelt diese Sachspenden, prüft Zustand und Qualität und leitet sie sorgfältig verpackt bedarfsgerecht an Projektpartner weiter. Im Jahr 2022 wurden 24 Transporte nach Rumänien, Bosnien, Polen und in die Ukraine auf den Weg gebracht. Der Wert der gespendeten Sachgüter wurde nach kaufmännischen Grundsätzen mit 1.064.281 Euro bewertet.



*Die Teams Spiele und Textil*

## Aktionen:

### Der Hoffnungslauf

Der traditionelle Hoffnungslauf fand am 11. Juni 2022 in Warendorf, Zwischen den Emsbrücken, statt. 1.769 Menschen machten sich für die gute Sache auf den Weg und legten insgesamt 14.782,5 km zurück. Die Sparkasse Münsterland-Ost sponserte den Lauf auch diesmal mit 1 Euro pro zurückgelegtem Kilometer.

### Der Trödelmarkt

Vom 29. September bis einschl. 3. Oktober fand, nochmals unter Beachtung der Corona-Vorschriften, in beiden Hallen und im Außenbereich der traditionelle große Trödelmarkt statt. Anmeldungen waren nur online möglich. Die Stadtwerke Warendorf stellten uns die entsprechende Software kostenlos zur Verfügung. Die Zahl der Besucherinnen und Besucher war auf 150 pro Zeitfenster begrenzt. Beim Trödel wurde ein Reingewinn von 37.838,45 € erwirtschaftet, der unseren Projekten zugeflossen ist.



Sortieren für den Trödel

## Die Büchersonntage

Zusätzlich zum großen Trödelmarkt fanden drei sogenannte „Büchersonntage“ statt, an denen Bücher, Spiele und Weihnachts- oder Oster-Deko gegen eine Spende abgegeben wurden.



Die Regale sind gut gefüllt

## Theateraufführungen

In jedem Jahr gibt es für Kinder eine Theateraufführung im Warendorfer Theater am Wall. Partner ist schon seit Jahren Christoph Bäumer aus Münster mit seinem professionellen, unterhaltsamen Don Kidschote-Kindertheater. Er tritt kostenlos auf, um die Aktion Kleiner Prinz zu unterstützen. Im Jahr 2022 gab Christoph Bäumer am 28. und 29. November jeweils eine Gastvorstellung seines Stücks „Maxx Wolke – Traumreparaturen aller Art“.



## Aktionen Dritter

Hinzu kommen Spendenaktionen und Spendensammlungen von Gruppen, Vereinen, Kirchengemeinden, Firmen, Behörden und Privatpersonen, deren Erlöse unserem Verein zur Verfügung gestellt werden.

## Mitgliedsbeiträge

Jedes Mitglied zahlt einen Jahresbeitrag in der von ihm gewählten Höhe, mindestens aber 20 Euro. Für Fördermitgliedschaften, also „stimmlose“ Mitgliedschaften, wurde ein Beitrag von mindestens 5 Euro monatlich festgelegt. Durch die steuerliche Anerkennung als mildtätigen Zwecken dienend können diese Mitgliedsbeiträge wie eine Spende steuermindernd geltend gemacht werden. Die Summe der Mitgliedsbeiträge im Jahr 2022 betrug 66.108,67 €.

## Bußgelder

In bestimmten Fällen ist es der Justiz möglich, Ermittlungs- und Strafverfahren gegen Zahlung einer Geldauflage einzustellen. Diese Gelder werden dann gemeinnützigen Organisationen zugesprochen. Auch wir haben von zahlreichen Gerichten und Staatsanwaltschaften diese Unterstützung erfahren. Im Jahr 2022 kamen hierdurch 31.525,00 € zusammen.

## Kapitalerträge

Liquidität, die nicht sofort verwendet werden soll, wird fristgerecht und ohne Risiken einzugehen bei der Sparkasse Münsterland-Ost angelegt. Beim noch immer niedrigen Zinsniveau ist der Ertrag hieraus sehr gering und betrug im Jahr 2022 nur 10 €.

## Die finanzielle Lage des Vereins

Die finanzielle Lage unseres Vereins ist auch für das Jahr 2022 als grundsolide zu bezeichnen, die Zahlungsfähigkeit war im ganzen Jahr jederzeit voll gewährleistet, überschüssige Liquidität wurde zinsbringend und fristgerecht angelegt. Der Vorstand wurde monatlich über die Entwicklung der finanziellen Lage informiert. Verbindlichkeiten, die aus Finanzierungszusagen gegenüber unseren Projekten bestehen, wurden in entsprechender Höhe zurückgestellt und können nur für diese Aufgaben ausgegeben werden. Für weitere Projekthilfen wurden 520.500 € neu zugesagt und zu Lasten des Eigenkapitals in die Projekthilfszusagen eingebucht. Ein Risiko bei der Anlage von Liquidität ist nicht erkennbar. Alle für uns relevanten steuerlichen Vorschriften wurden beachtet.

*Hinweis: Weitere Angaben in unserem auf der Homepage veröffentlichten Jahresabschluss 2022.*

## Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Werbung um Zuwendungen und neue Mitgliedschaften ist zurückhaltend, ehrlich und der Wahrheit verpflichtet, respektvoll und menschenwürdig. Durch Flyer, Chronik, Plakate, Homepage und Berichte in allen Medien versuchen wir die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf unsere Arbeit zu lenken. Bei der Auswahl von Bildern vermeiden wir eine unnötige Zurschaustellung von Kindern und deren

Eltern im Elend, versuchen jedoch, den Tatsachen entsprechend zu berichten. Für uns behält jeder Mensch seine Würde, auch und besonders, wenn er in Not geraten ist.

## III Unsere Projekte

Auf unserer Homepage sind unsere Projekte und Programme detailliert aufgeführt und beschrieben. Im Anhang zu diesem Jahresbericht wird das finanzielle Engagement des Vereins in den verschiedenen Projekten in allen Einheiten ausgewiesen. Schwerpunkte unserer Arbeit:

**Akute Nothilfeprojekte:** Versorgung mit Nahrungsmitteln und Medikamenten.

**Hilfsprojekte:** Bau und Finanzierung von Schulen und Boarding Houses, Finanzierung von Einrichtungen für formale und nichtformale Bildung, Finanzierung von Projekten für Kinder mit Behinderung bzw. besonderem Förderbedarf.

## Fördergrundsätze

Bei der Auswahl der Fördermaßnahmen sind folgende Kriterien vorrangig: landeskundige, sachverständige und zuverlässige Partner vor Ort, Akuthilfe, Nachhaltigkeit sowie Transparenz. Eine Förderung von Einzelfällen ist nicht vorgesehen und gemäß Vorstandsbeschluss ausgeschlossen.

**Folgende Grundsätze verfolgt die Aktion Kleiner Prinz bei Projektcontrolling und -begleitung:**

## Auswahl der Partnerorganisation

Bei der Durchführung von Projekten arbeitet die Aktion Kleiner Prinz mit Partnerorganisationen zusammen. Um Projektrisiken zu minimieren, erfolgt die

Auswahl in der Regel nach folgenden Kriterien:

Die Partnerorganisation engagiert sich nachweislich seit Jahren erfolgreich für Kinder in Not. Ein verantwortlicher Vertreter der Partnerorganisation ist der Aktion Kleiner Prinz persönlich bekannt.

### **Projektantrag, Projektbeschreibung und Projektvertrag**

Die Partnerorganisation muss zur Förderung eines Projektes einen Projektantrag und eine Projektbeschreibung mit Angaben zu den Zielen und Zielgruppen sowie zu den Kosten und Risiken vorlegen. Projektantrag und Projektbeschreibung werden im Vorstand der Aktion Kleiner Prinz geprüft und entschieden. Grundlage der Zusammenarbeit mit der Partnerorganisation ist eine Finanzierungsvereinbarung. In diesem Vertrag werden Rechte und Pflichten der Vertragsparteien geregelt. Projektantrag und Projektbeschreibung sind Bestandteil der Finanzierungsvereinbarung. Werden Projekte über mehrere Jahre gefördert, verpflichtet sich die Partnerorganisation, zu Beginn eines jeden Jahres eine Jahresplanung vorzulegen, mit Zielen, Messgrößen, Vorgaben und Aktivitäten sowie einem Budget.

### **Projektüberwachung**

Die Partnerorganisation berichtet bei Investitionsprojekten (beispielsweise Schulgebäuden) während der Bauphase regelmäßig in geeigneter Form über den Fortschritt des Projektes. Die Projekte werden, soweit notwendig und vertretbar, regelmäßig besucht. Die Mitarbeiter der Aktion Kleiner Prinz bewerten Fortschritt, Konzeption und Management des Projektes. Sie überprüfen auch Buchhaltung, Finanzmanagement und Rechnungslegung. Über den Besuch wird ein Bericht verfasst. Der Projektverantwortliche eines Projektes,

das über mehrere Jahre gefördert wird, legt einen jährlichen Bericht vor. Alle mehrjährigen Projekte, die mit mehr als 30.000 Euro p. a. gefördert werden, legen halbjährlich einen Bericht vor. Die Berichte sollen Auskunft über Aktivitäten, Zielerreichung und Budget geben. Erfolge sollen genauso dargestellt werden wie Schwierigkeiten und Probleme.

Bei einmaligen Projektförderungen, wie Anschaffungen oder Bauprojekten, werden Kostenaufstellungen der tatsächlich angefallenen Kosten (i.d.R. mit Rechnungskopien) vorgelegt.

Der Vorstand prüft die Wirkungserfolge der vom Verein geförderten Projekte sehr genau. Alle Projektberichte, alle fotografischen Dokumentationen, alle Besuchsberichte und schriftlichen Dokumentationen werden dem Vorstand zur Kenntnis gebracht und zur Entscheidung über Projektfortsetzung, Projekterweiterung oder Projekteinstellung vorgelegt.

### **Die Hilfsprojekte im Einzelnen:**

*Hinweis: Auf unsere Homepage finden Sie weiterführende Informationen zu unseren Projekten.*

#### **Indien:**

Seit dem Tsunami 2004 sorgen wir für Lebensunterhalt, medizinische Versorgung und Ausbildung von Kindern in dem von uns finanzierten Waisenhaus. Die Waisenkinder der ersten Stunde haben das Haus lange verlassen und ihre Zahl ist von ursprünglich mehr als 60 auf 11 gesunken. Mit dem Träger des Waisenhauses, der auf dem Grundstück auch eine Schule betreibt, wurde bereits vor Jahren vereinbart, das Haus langfristig für schulische Zwecke zu nutzen. Unsere Unterstützung endet 2024.

## Uganda:

In Nyabuteba, einem Ort in der Nähe des Lake George, unterstützen wir eine Schule durch den Bau von Wohnungen für Lehrerinnen und Lehrer sowie sanitären Anlagen. Wir übernehmen Schulgeld für mittellose Kinder. Boarding Houses für Jungen und Mädchen sollen einen langen und oft gefährlichen Schulweg überflüssig machen. Außerdem wurde der Bau eines Kindergartens begonnen.



Die Grundschule in Nyabuteba

## Bosnien und Herzegowina:

### Prijedor

Finanzielle Hilfe fördert die vielfältige Entwicklung bedürftiger Kinder (Projekt „Durch Bildung Armut verhindern“). Kindern und Jugendlichen aus sozial schwachen Familien, unter anderem Roma-Kindern, ermöglichen wir Nachhilfeunterricht sowie eine täglich ausgegebene Schulmahlzeit für rund 130 Kinder an zwei Grundschulen. Die caritative Organisation „Bread of Life“ in Prijedor erhielt außerdem drei Sachspendentransporte mit Bekleidung und Hausrat, die über den Weiterverkauf in Sozialkaufhäusern zur Finanzierung sozialer Projekte, z.B. einer Suppenküche, dienen.



Warenlager für Hilfsgüter in Banja Luka

## Youth-Center Ljubija

Der ehemals von der Aktion Kleiner Prinz unterstützte Kindergarten in Ljubija, einem sozial schwachen Stadtteil von Prijedor, ist in ein Jugendzentrum umgebaut worden. Dort werden etwa 50 Kinder (zwischen 5 und 12 Jahren) und 20 Jugendliche psychosozial betreut. Ziele sind Gewaltprävention, die Verhinderung von Drogenkonsum und sexueller Ausbeutung. Neben der Betreuung der Schulaufgaben und gezielter Nachhilfe werden Aktivitäten nichtformaler Bildung wie zum Beispiel Sprach-, Mal-, Kunst- und Tanzkurse durchgeführt, die die Kinder aus ihren schwierigen Familienverhältnissen zeitweilig herausholen und ihre negativen Verhaltensmuster durchbrechen sollen.



Kinder im Youth Center Ljubija

## Kindergarten in Tuzla

Wir unterstützen weiterhin die Vorschul-erziehung im Kindergarten Mala Sirena,

indem wir Personalkosten für Erzieherinnen übernehmen.



*Vorschulerziehung*

### **DR Kongo:**

In Kikwit konnten wir den vierten und fünften Bauabschnitt einer neuen Grundschule sowie die Schulmöbel für den fünften Bauabschnitt finanzieren. Besonders dringend war die Erweiterung der Schule wegen der zunehmenden Zahl von Binnenflüchtlings, die in Kikwit eine neue Heimat gefunden haben.



*Schule im Bau*

### **Südsudan:**

Wie im Jahr zuvor haben wir die Medikamentenversorgung der Gesundheitsstationen der Salesianer Don Boscós finanziell unterstützt.



*Ankunft der Hilfslieferung in Juba*

### **Rumänien:**

Für die Arbeit der Caritas Satu Mare leisteten wir mit 19 Sachspendentransporten einen wichtigen Beitrag.

Im Rehabilitationszentrum St. Josef werden mit unserer finanziellen Hilfe Kinder mit Entwicklungsverzögerungen gefördert.

Nach dem Motto „Ich schenk' dir meinen Stern“ verschicken wir jedes Jahr per LKW viele tausend Weihnachtspäckchen, die an bedürftige Kinder verteilt werden.



*Der Transporter wird für den Hilfstransport mit Sachspenden beladen.*

Weiterhin beteiligen wir uns an der Arbeit der Kinderhilfe Siebenbürgen, die Jenny Rasche für Roma-Kinder ins Leben gerufen hat. Wir ermöglichten den Bau von

weiteren einfachen Wohnhäusern für Eltern mit Kindern und unterstützten bedürftige Familien mit Lebensmitteln. Mit unserer Hilfe konnte ein Ferienlager für Roma-Kinder durchgeführt werden.



*Vater und Tochter vor dem neuen Haus*



*Freude über die Lebensmittel in rumänischer Familie*

### **Nepal:**

Wir beteiligen uns am Bau eines Study Centers mit Hostel für die unterprivilegierten Kinder der Volksgruppe der Chepang. Ziel ist es, den jungen Menschen zeitgleich einen nachhaltigeren Umgang mit der Natur nahezubringen.

### **Nordmazedonien:**

In Zusammenarbeit mit der Freudenbergstiftung Deutschland unterstützen wir die Vorschulerziehung für Roma-Kinder in Skopje.



*Kindergarten in Nordmazedonien*

### **Indonesien:**

Auf Sumbawa helfen wir notleidenden Familien mit Lebensmitteln und Brennstoff, finanzieren Schulbedarf für Kinder und unterstützen die Bemühungen um die Vermittlung des Umweltschutzgedankens.

### **Griechenland:**

Wir unterstützen ein Bildungs- und Betreuungsprojekt der „SOS-Kinderdörfer“ und trugen in Thessaloniki und Ioannina einen Teil der Personalkosten für Sozialarbeiter sowie Lehrerinnen und Lehrer, die Flüchtlingskinder aus dem Nahen Osten betreuen.



*Ein Fest im Kinderdorf*

### **Haiti:**

Wir stellten Schulgeld für Kinder des Waisenhauses zur Verfügung, das die Aktion Kleiner Prinz nach dem Erdbeben 2010 zusammen mit der Haiti Nothilfe Jacmel baute.



*Kinder des Waisenhauses Jacmel*

### **Pakistan:**

Wir unterstützten ein Nothilfeprojekt der Don Bosco Mission Bonn und halfen den Flutopfern in Pakistan mit Lebensmitteln, Decken, Zelten und Matratzen. Außerdem beteiligten wir uns an dem Wiederaufbau einer Schule.



*Verteilung der Hilfsgüter*

### **Jemen:**

Zusammen mit dem Förderverein Jemenhilfe Aichach versorgen wir 350 notleidende Familien mit Grundnahrungsmitteln.



*Empfang der Hilfsgüter*

### **Warendorf:**

#### **Familienhilfe**

Eine Krankenschwester des Vereins „Bunter Kreis Münsterland e.V.“, deren Stelle von uns finanziert wird, betreut Familien, die durch die Geburt eines frühgeborenen Kindes oder durch die schwere Erkrankung eines Kindes akuter Hilfe bedürfen.



*Ehemalige „Frühchen“ beim Weltfrühchentag*

#### **Weihnachtungswünsche**

Bei Bedarf unterstützen wir Kinderprojekte verschiedener Warendorfer Organisationen, zum Beispiel die Aktion „Weihnachtungswünsche“ der Caritas, und helfen bei besonderen Bedürfnissen des Frauenhauses.



*Weihnachtungswünsche*

## **Fluthilfe im Ahrtal und an der Erft**

Als Langzeit-Engagement begleiten wir den Wiederaufbau der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKUJA) in Bad Neuenahr-Ahrweiler und finanzieren in Zusammenarbeit mit der Stadt eine zusätzliche Sozialarbeiterstelle für Kinder und Jugendliche mit traumatischen Erfahrungen.



*Besuch der Okuja-Sozialarbeiterinnen in Warendorf*

In Ahrweiler fördern wir die neu eingerichtete Stelle einer Fachkraft, die bei der Lebensberatung Ahrweiler Kinder und Familien bei der Bewältigung flutbedingter Belastungserfahrungen begleitet.

Darüber hinaus unterstützen wir die Lebensberatung Ahrweiler finanziell bei der Wiederbeschaffung der Therapiezimmer Einrichtung.



*Wiederaufbau der Lebensberatung in Ahrweiler*

In Zusammenarbeit mit dem „Dorfverschönerungsverein“ Iversheim unterstützten wir die Wiedererrichtung eines Kinderspielplatzes.



*Der Spielplatz wird eingeweiht*

## **Hilfe für vom Krieg betroffene Familien in und aus der Ukraine**

Lwiw und Charkiw:

Wir schickten drei Hilfstransporte mit Medikamenten und Verbandsmaterial

nach Lwiw (Lemberg). Empfänger dort war das Children's Medical Center.



Ankunft der Medikamente in Lwiw

Zusammen mit der Organisation „Archemed“ wurden für Charkiw zwei gebrauchte Krankentransporter beschafft und im sicheren Polen an Vertreter der Stadt Charkiw übergeben.

### Satu Mare und Baia Mare/Rumänien:

Zur Diözesancaritas in Satu Mare ging ein Transport mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Woldecken. Des Weiteren finanzierten wir in Baia Mare Einrichtung und die laufenden Kosten von 6 Apartments für 30 geflüchtete Personen, hauptsächlich Frauen und Kinder.



Ankunft des Transportes in Satu Mare

### Olesnica/Polen:

In Warendorfs Partnerstadt Olesnica unterstützen wir die Versorgung von ca. 1000 aus der Ukraine geflüchteten

Menschen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln.



Übergabe der Fahrzeuge für Charkiw in Polen

### Deutschland:

Bei dem Caritasverband in Warendorf finanzieren wir zeitlich befristet die neu eingerichtete Stelle einer Fachkraft, die den von den Kriegs- und Fluchterlebnissen geprägten Kindern aus der Ukraine Hilfe zur Aufarbeitung ihrer Erlebnisse bietet. Darüber hinaus werden Sprachkurse angeboten, Ausflüge und Ferienprojekte organisiert und Gesprächsangebote auch für die Eltern gemacht.

### Projektbesuche

Im Oktober 2022 fand eine Projektreise nach Bosnien-Herzegowina statt.

Die flutbedingten Projekte an Ahr und Erft wurden besucht.

### Maßnahmen gegen Kindesmissbrauch

Durch kindgerechte, sensible und einfühlsame Befragung der Kinder bei Projektbesuchen wird auf Anzeichen von Kindesmissbrauch geachtet. Durch Gespräche und Interviews wird die Erfahrung der Kinder abgefragt und in die Projektbeurteilung einbezogen. Bei gesundheitlichen Untersuchungen durch Ärzte wird ebenfalls sehr genau auf Anzeichen von Kindesmissbrauch geachtet.

## Maßnahmen gegen Korruption

Durch die Auswahl von Projekten und Projektpartnern wird das Auftreten von Korruption minimiert. Abrechnungen und Verwendungsnachweise werden auch auf die korrekte Mittelverwendung geprüft. Bei Bauprojekten werden fotografische Dokumentationen angefordert. Alle Unterlagen und Angaben werden ebenfalls auf ihre Plausibilität untersucht.

## Weihnachtspäckchenaktion

Unter dem Motto „Ich schenk´ dir meinen Stern“ führte die Aktion Kleiner Prinz erstmals zu Weihnachten 1996 eine Päckchenaktion für bedürftige Kinder in den Krisengebieten Osteuropas (Bosnien, Kroatien, Kosovo) durch, die zur alljährlichen Tradition geworden ist. Inzwischen gehen die Weihnachtsgaben in das sehr hilfsbedürftige Rumänien. Für die dort lebenden Kinder sind die Sendungen oft die einzigen Weihnachtsgeschenke. Im Jahr 2022 beteiligten sich fast 200 Kindergärten, Kindertagesstätten und Schulen und auch Einzelpersonen an der Aktion. 2022 konnten rund 10.000 Päckchen verschickt werden.



*Empfang der Weihnachtspäckchen in Satu Mare, Rumänien*

## IV Wir werden geprüft

### Kassenprüfung

Am 6. März 2023 haben zwei Vereinsmitglieder die Rechnungslegung für das Jahr 2022 eingehend geprüft. In ihrem Bericht an die Mitgliederversammlung kommen sie zu dem Ergebnis, dass die Rechnungslegung in Ordnung ist. Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers über das Jahr 2022 mit dem uneingeschränkten Prüfungsvermerk wurde von der Mitgliederversammlung zur Kenntnis genommen. Aufgrund des Tätigkeitsberichtes der Vorsitzenden, des Kassenberichtes, des Kassenprüfungsberichtes, des Prüfungsberichtes des Wirtschaftsprüfers und der Aussprache über diese Berichte hat die Mitgliederversammlung am 9. Mai 2023 entschieden, dem Vorstand für dessen Arbeit im Jahr 2022 Entlastung zu erteilen. Zusätzlich wird der Jahresabschluss 2022 auf unserer Homepage veröffentlicht

### Prüfung durch vereidigte Wirtschaftsprüfer

Auf freiwilliger Basis lassen wir unsere Rechnungslegung durch die vereidigten Buchprüfer der Steuer- und Unternehmensberatungsgesellschaft KomTax aus Warendorf prüfen. Über die Prüfung unseres Jahresabschlusses wird ein umfangreicher Prüfungsbericht verfasst und dem Vorstand zur Kenntnis gegeben. Für den Jahresabschluss 2022 hat uns der Wirtschaftsprüfer im Jahr 2023 den uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt. Der Rechnungsprüfer Günter Glose hat am 11. April 2023 ein ausführliches Gespräch mit dem Wirtschaftsprüfer über dessen Ergebnisse bei der Prüfung geführt und hierüber in der Mitgliederversammlung berichtet.

## Prüfung durch das Finanzamt Warendorf

Die Finanzbehörde prüft, ob die tatsächlich geleistete Arbeit auch mit den vom Finanzamt Warendorf als mildtätigen Zwecken dienend anerkannten satzungsgemäßen Zielen und den Vorschriften der Abgabenordnung übereinstimmt. Auch die zeitnahe Mittelverwendung ist Gegenstand dieser Prüfung. Ist das Ergebnis positiv, erteilt das Finanzamt einen Freistellungsbescheid von der Körperschaftssteuer. Seit Gründung des Vereins wurde uns jährlich ein solcher Freistellungsbescheid erteilt. Der jüngste Bescheid datiert vom 11. April 2022 für das Jahr 2021.

## Prüfung durch das Deutsche Institut für soziale Fragen (DZI)

Das DZI prüft auf Antrag spendensammelnde Organisationen. Dazu hat es Leitlinien und sieben Spenden-Siegel-Standards festgelegt, in denen zahlreiche Anforderungen an die Qualität der Arbeit der Organisationen festgelegt sind. Das Siegel erhalten nur Organisationen, die den strengen Kriterien der Spendensiegel-Standards des DZI genügen. Die Aktion Kleiner Prinz hat auch für das Jahr 2022 das DZI-Spendensiegel erhalten. Das DZI bestätigt in seinem Prüfungsbericht vom 21.03.2023 dass die Aktion Kleiner Prinz alle Spenden-Siegel-Standards erfüllt. Zudem bestätigt uns das DZI, dass unsere Werbe- und Verwaltungskosten niedrig sind (1,13 % der maßgeblichen Gesamtausgaben im Jahr 2021). In Prüfungsberichten formulierte Anregungen, Hinweise und Wünsche sind für den Vorstand immer eine wertvolle Hilfe bei der weiteren Führung des Vereins.



Weitere Informationen zu unseren Projekten, Aktivitäten und Finanzen finden Sie auf unserer Homepage: [www.aktion-kleiner-prinz.de](http://www.aktion-kleiner-prinz.de)

Details zum DZI-Spendensiegel finden Sie hier: [Spenden-Siegel - DZI](#)

## Vorstand der Aktion Kleiner Prinz:

### **Vorsitzende:**

Sylvia Oertker

### **Stellvertretender Vorsitzender:**

Martin Schulte

### **Schatzmeister:**

Bernhard Schlotmann

Herbert Rother

### **Schriftführerin:**

Ursula Vögeler

### **Projektleiter**

Dieter Grothues

### **Pressereferentinnen**

Ricarda Reker-Nass

Eva-Maria Schmitz

### **Beisitzer\*in:**

Marion Schubert

Helmut Westekemper

Wolfgang Wohlgemuth

# Anhang

## Einnahmen- Ausgabenrechnung 2022

Im Kalenderjahr 2022 wurden folgende **Einnahmen** verbucht:

	2022	2021	Veränderung
Geldspenden ohne Zweckbindung	378.361,38 €	272.255,79 €	39,0%
Geldspenden mit Zweckbindung	1.416.820,25 €	1.146.561,56 €	23,6%
Sachspenden ohne Zweckbindung	- €	- €	
Sachspenden für Projekte	1.064.281,00 €	1.989.889,81 €	-46,5%
Schenkungen und Nachlässe	13.026,63 €	6.447,96 €	102,0%
Buß- und Strafgeldzuweisungen	31.525,00 €	22.830,00 €	38,1%
Mitgliedsbeiträge	63.585,99 €	62.343,35 €	2,0%
Zinsen und Vermögenseinnahmen	2.522,68 €	2.522,68 €	0,0%
zweckgebundene Finanzzuweisungen Dritter	17.000,00 €	31.000,00 €	-45,2%
Leistungsentgelte	58.845,48 €	39.854,64 €	47,7%
sonstige Einnahmen	- €	- €	
<b>Summe der Einnahmen:</b>	<b>3.045.968,41 €</b>	<b>3.573.705,79 €</b>	<b>-14,8%</b>

Im Kalenderjahr 2022 wurden folgende **Ausgaben** verbucht:

	2022	2021	Veränderung
Ankauf von Hilfsgütern für unsere Projekte	622.721,97 €	73.617,79 €	745,9%
weitergeleitete Sachspenden	1.064.281,00 €	1.996.829,72 €	-46,7%
finanzielle Projekthilfen	833.687,01 €	699.081,00 €	19,3%
Hilfen im Einzelfall	- €	5.125,00 €	
Ausgaben für Transport u. Verpackung	13.868,24 €	3.964,25 €	249,8%
Ausgaben für Projektnebenkosten	1.067,88 €	357,00 €	199,1%
Kosten der Werbung usw.	1.466,41 €	- €	
Ausgaben wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	33.492,61 €	28.761,29 €	16,5%
Steuern wirtsch. Geschäftsbetrieb	6.250,86 €	1.859,86 €	236,1%
Kosten der Vereinsverwaltung	38.184,64 €	24.994,37 €	52,8%
Abschreibungen	3.809,81 €	6.796,78 €	-43,9%
sonstige Ausgaben	- €	- €	
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>2.618.830,43 €</b>	<b>2.841.387,06 €</b>	<b>-7,8%</b>

# Vermögensrechnung

In unserer Bilanz stehen

Aktiva	2022	2021	Veränderung
Sachvermögen	464.166,95 €	477.342,95 €	-2,8%
Bankguthaben	2.477.848,84 €	2.040.522,27 €	21,4%
sonstige Aktiva	9.802,08 €	10.223,40 €	-4,1%
<b>Summe Aktiva</b>	<b>2.951.817,87 €</b>	<b>2.528.088,62 €</b>	<b>16,8%</b>

Passiva	2022	2021	Veränderung
Eigenkapital	496.926,19 €	480.088,21 €	3,5%
freie Rücklagen f. Projekte	520.500,00 €	542.000,00 €	-4,0%
zweckgebundene Rücklagen	160.000,00 €	140.000,00 €	14,3%
Rückstellungen	8.483,56 €	2.830,00 €	199,8%
Hilfszusagen an Projekte	1.760.500,00 €	1.348.700,00 €	30,5%
sonstige Passiva	5.408,12 €	14.470,41 €	-62,6%
<b>Summe der Passiva</b>	<b>2.951.817,87 €</b>	<b>2.528.088,62 €</b>	<b>16,8%</b>

## Impressum:

Herausgeber: Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.

Am Hartsteinwerk 5

48231 Warendorf

Fon: 02581/78 47 47

Email: [buero@aktion-kleiner-prinz.de](mailto:buero@aktion-kleiner-prinz.de)

Homepage: [www.aktion-kleiner-prinz.de](http://www.aktion-kleiner-prinz.de)

Redaktion: Ricarda Reker-Nass

Eva-Maria Schmitz

Dieter Grothues

Ursula Vögeler

Bernhard Schlotmann

Herbert Rother

V.i.S.d.P.: Ricarda Reker-Nass

Bilder: Archiv Aktion Kleiner Prinz

